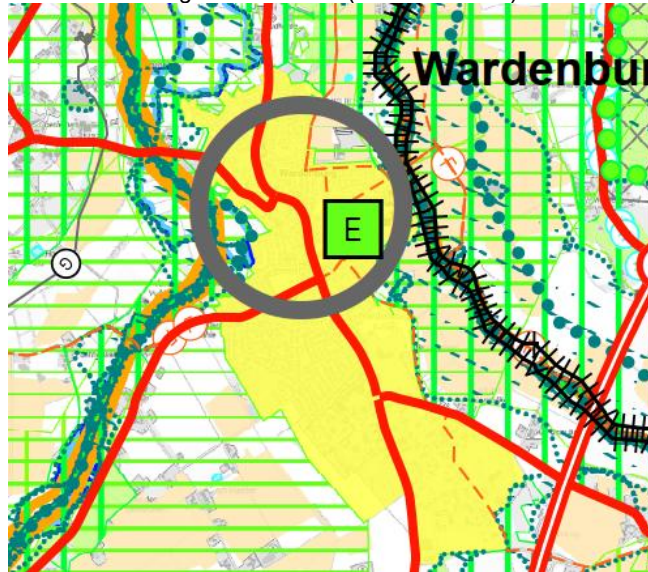


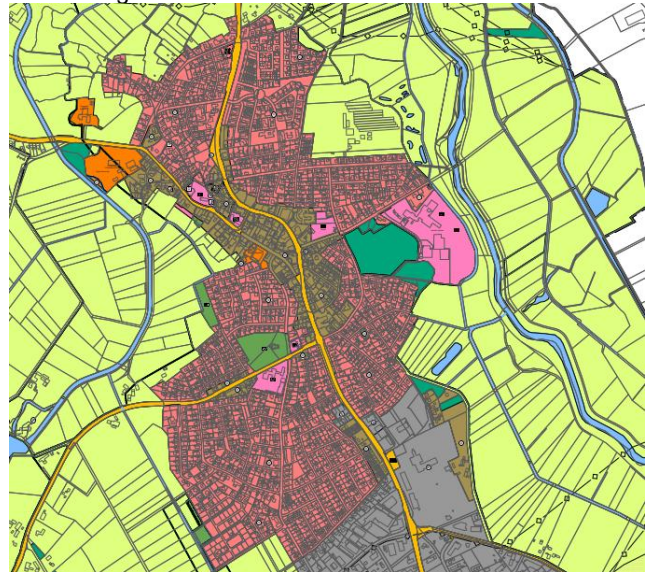
Ortsprofil Wardenburg

RROP Oldenburg Entwurf 2025 (Stand 12/2024):



- **Grundzentrum**
- Zentrales Siedlungsgebiet
- Standort mit besonderer Entwicklungsaufgabe Erholung
- Vorranggebiet Deich (entlang der Hunte)
- Vorranggebiete Regional bedeutsamer Wanderweg (Radfahren)
- Vorranggebiet Biotopverbund entlang der Hunte und Lethe (linienhaft)
- Vorranggebiet Natura 2000 entlang der Lethe und der Hunte
- Vorranggebiet Hochwasserschutz (Lethe)
- Vorranggebiet Straßen von regionaler Bedeutung: L 870, L 847, K 235, K 292

Darstellungen im FNP



Ausstattung: (Internetrecherche)

Soziale Infra- und Versorgungsstruktur

- 2 Vollsortimenter, drei Discounter, Bäcker
- Bank- und Postfilialen
- Rathaus
- Tankstellen
- Cafés, Restaurants
- div. Einzelhändler
- AWO Wohnpark Wardenburg,
- Tagesbetreuungsstätte (Diakonie)
- 2 Apotheken
- Podologiezentrum
- mehrere niedergelassene Hausärzte,
- Fachärzte: Hals-Nasen-Ohren-Arzt, Zahnärzte
- Heilpraktiker
- Physiotherapiezentrum
- 2-Optiker
- Grundschule Wardenburg
- IGS Am Everkamp
- 2 KiTa (inkl. Krippe), 1 KiGa, 1 Krippe und Hort
- Freiwillige Feuerwehr
- Seniorenwohnen (Hedwig-Weide-Haus) und „Wohnen mit Service“ an der Oldenburger Straße

Bevölkerungsentwicklung

Abbildung: Bevölkerungsentwicklung zwischen 2005 und 2024

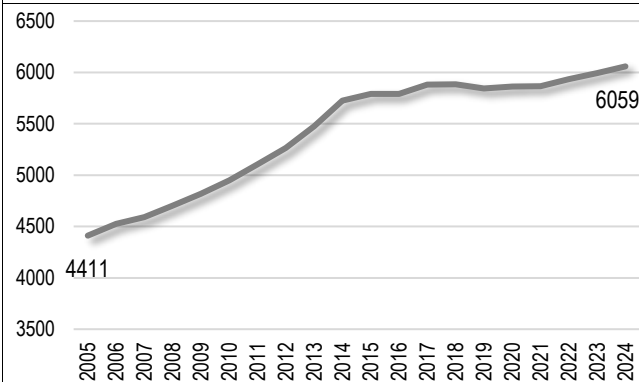
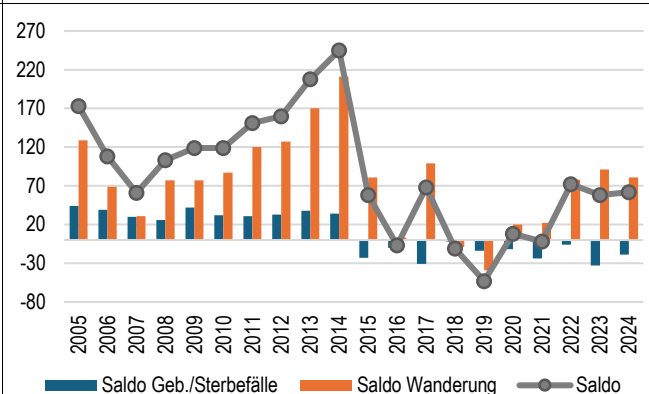


Abbildung: Salden der natürlichen und wanderungsbedingten Bevölkerungsentwicklung



Aussagen zur Bevölkerungsentwicklung

- zwischen 2005 und 2024 ist die Bevölkerungszahl um 1.648 Personen angewachsen.
- entspricht einem Zuwachs von 37% im Betrachtungszeitraum
- Anteil an der Gesamtbevölkerung: 35,5 %
- bis 2014 war die natürliche und wanderungsbedingte Bevölkerungsentwicklung positiv
- ab 2015 ist die natürliche Entwicklung durchweg negativ und die Wanderungsbilanz schwankend
- seit 2022 wieder relativ stabile Zuwächse, um die 80 Personen pro Jahr (Wanderungsplus)

Entwicklung der Altersstrukturen

Abbildung: Anteil der Altersgruppen im Vergleich der Jahre 2005 und 2024

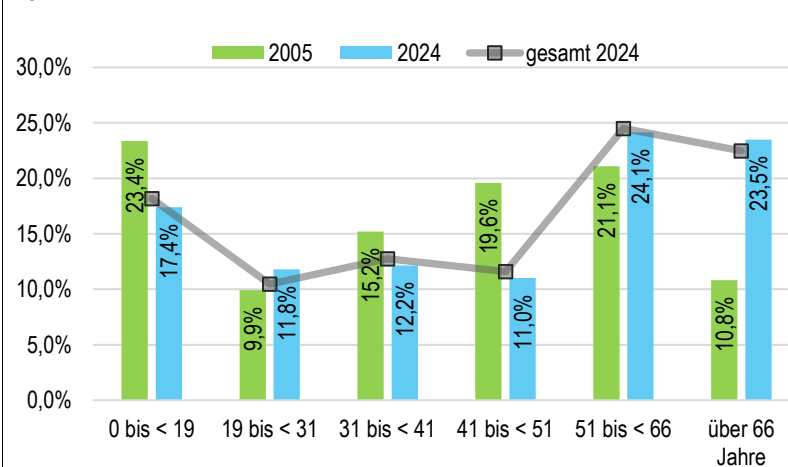
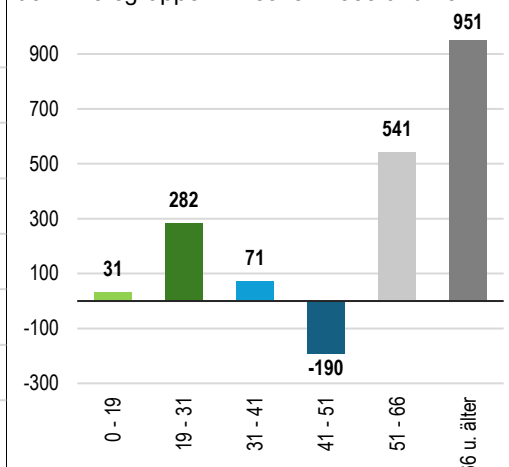


Abbildung: Absolute Zu- und Abnahme in den Altersgruppen zwischen 2005 und 2024

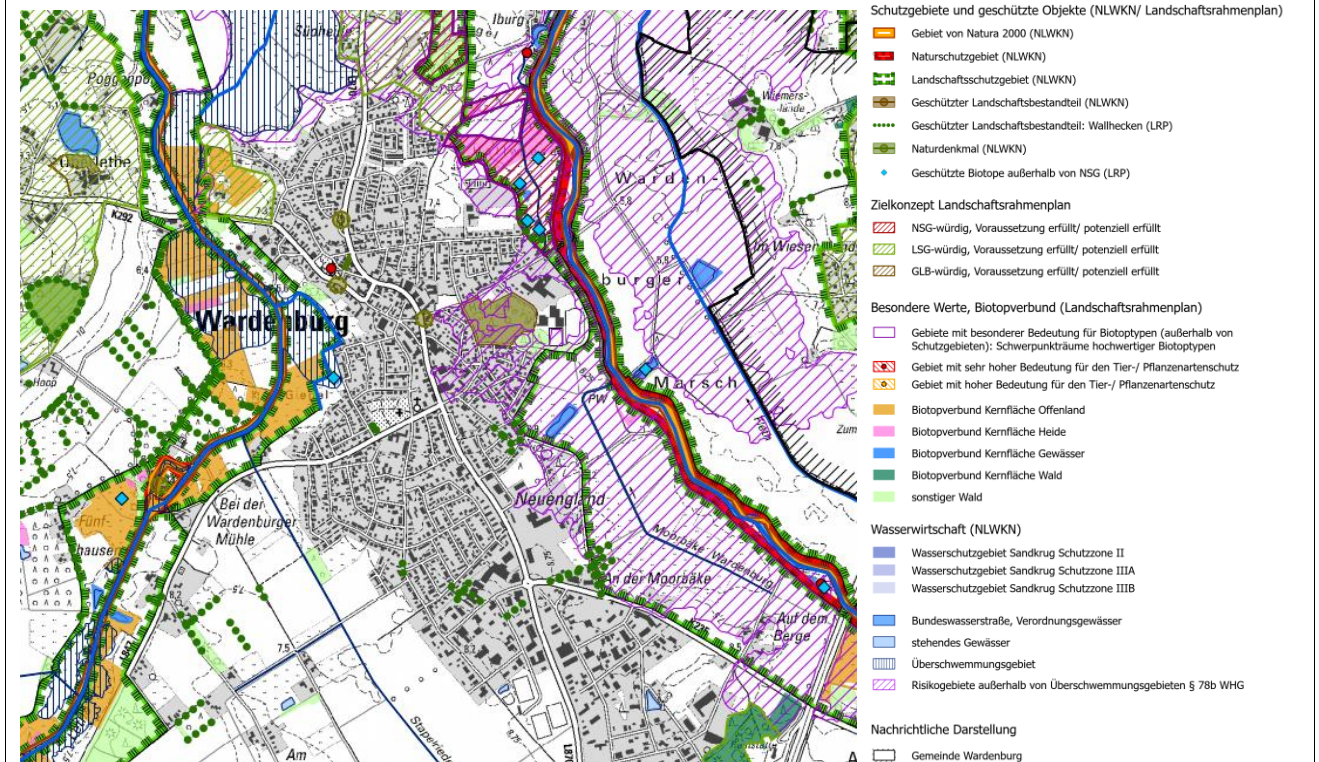


Aussagen zur Entwicklung der Altersklassen

- zwischen 2005 und 2024 haben sich die Anteile der Altersgruppen an der Gesamtbevölkerung deutlich verschoben. Da der Hauptort über 35 % der Gesamtbevölkerung ausmacht, bewegen sich die prozentualen Anteile der Altersgruppen im Bereich der Durchschnittswerte der Gemeinde.
- Die Gruppe der Kinder und Jugendlichen verzeichnet zwischen 2005-2024 nur leichte Zuwächse (+ 31 Personen), der prozentuale Anteil an der Ortsteilbevölkerung ist auf 17,4 % gesunken.
- Der Anteil der jungen Erwachsenen (19-31 Jahre) ist um fast 2% zwischen 2005-2024 angewachsen, und auch absolut verzeichnet die Gruppe einen Zugewinn von 282 Personen.
- Die stärksten Verluste verzeichnet die Gruppe der 41-51-Jährigen (-190 Personen). Als einzige Altersgruppe sind hier absolut und prozentuale Negativ-Entwicklungen zu verzeichnen.
- Die größten Gewinne verzeichnen die älteren Jahrgänge. Insbesondere die Gruppe der über 65-Jährigen hat sich in dem Betrachtungszeitraum anteilmäßig mehr als verdoppelt. Absolut ist die Altersgruppe von

473 um 951 auf insgesamt 1.424 Personen angewachsen. Die Personenzahl in dieser Altersgruppe hat sich somit verdreifacht.

Siedlungsentwicklung - Restriktionen



Rahmenbedingungen / Ausgangslage

- Der Hauptort ist als zentrales Siedlungsgebiet gekennzeichnet (RROP-Entwurf 2025). Die Grenzen sind stark am Siedlungsbestand orientiert. Keine Aufgabenzuweisung für die Sicherung und Entwicklung von Wohnstätten.
- Die Bevölkerungsentwicklung zwischen 2005 und 2024 ist positiv verlaufen. Allerdings im gemeindlichen Vergleich mit anderen Ortsteilen nur durchschnittlich.
- Trotz positiver Bevölkerungsentwicklung zeigt sich in den Entwicklungen der Altersstruktur eine klare Dominanz der älteren Jahrgänge. Ende des Jahres 2024 sind über 47,6 % der Ortsteilbewohner älter als 50 Jahre (Durchschnitt der Gesamtgemeinde: 47%).
- Die zukünftige Siedlungsentwicklung wird stark durch natur- und wasserschutzrechtliche Bestimmungen determiniert.
- Größere Entwicklungspotenziale sind nur in südwestlicher Richtung zu sehen.

Funktion innerhalb der Gemeinde – Einstufung

Hauptort der Gemeinde mit grundzentraler infrastruktureller Ausstattung und
Schwerpunktaufgabe Erholung